

# Mitgliederversammlung und Vortrag



**Samstag, 18. Juni 2011**

Haus h50, Hirschengraben 50, Zürich

**Mitgliederversammlung**

Pause mit Apéro

**9.45 Uhr**

10.30 Uhr

**Vortrag von Inés Hernández Pérez**

Koordinatorin von Fastenopfer in Guatemala

**10.50 Uhr**

## Die schwierige Teilnahme der Mayas am gesellschaftlichen Leben in Guatemala

Unter der Aufstandsbekämpfung in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts hatte hauptsächlich die indigene Landbevölkerung zu leiden. Sie wurde zur Zielscheibe der Operationen von Militär und Polizei. Deshalb war es von grösster Wichtigkeit, dass das 1996 zum Abschluss gekommene Friedensvertragswerk auch einen Vertrag über „Identität und Rechte der indigenen Völker,“ enthielt.

Doch hat sich seither das gesellschaftliche Leben in Guatemala verändert?



Inés Hernández, selbst eine wache und engagierte indigene Frau, wird uns berichten, wie sie Mitsprache und Mitbestimmung der Mayas im heutigen Guatemala erlebt.

**Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.**

Eintritt frei; Kollekte für unser Stipendienprojekt in San Marcos